

Es erhielt sich in dem durch den jetzigen Besitzer Herrn Johann Franz Emil Harz mit Sorgfalt das Alte erhaltenden durchgeführten Umbau eine Reihe von Einrichtungsstücken.

Zimmertüren, in Eiche, reich mit Fournieren in Nußbaum belegt. Solche Türen von hervorragend sauberer Arbeit finden sich bis ins Dach-

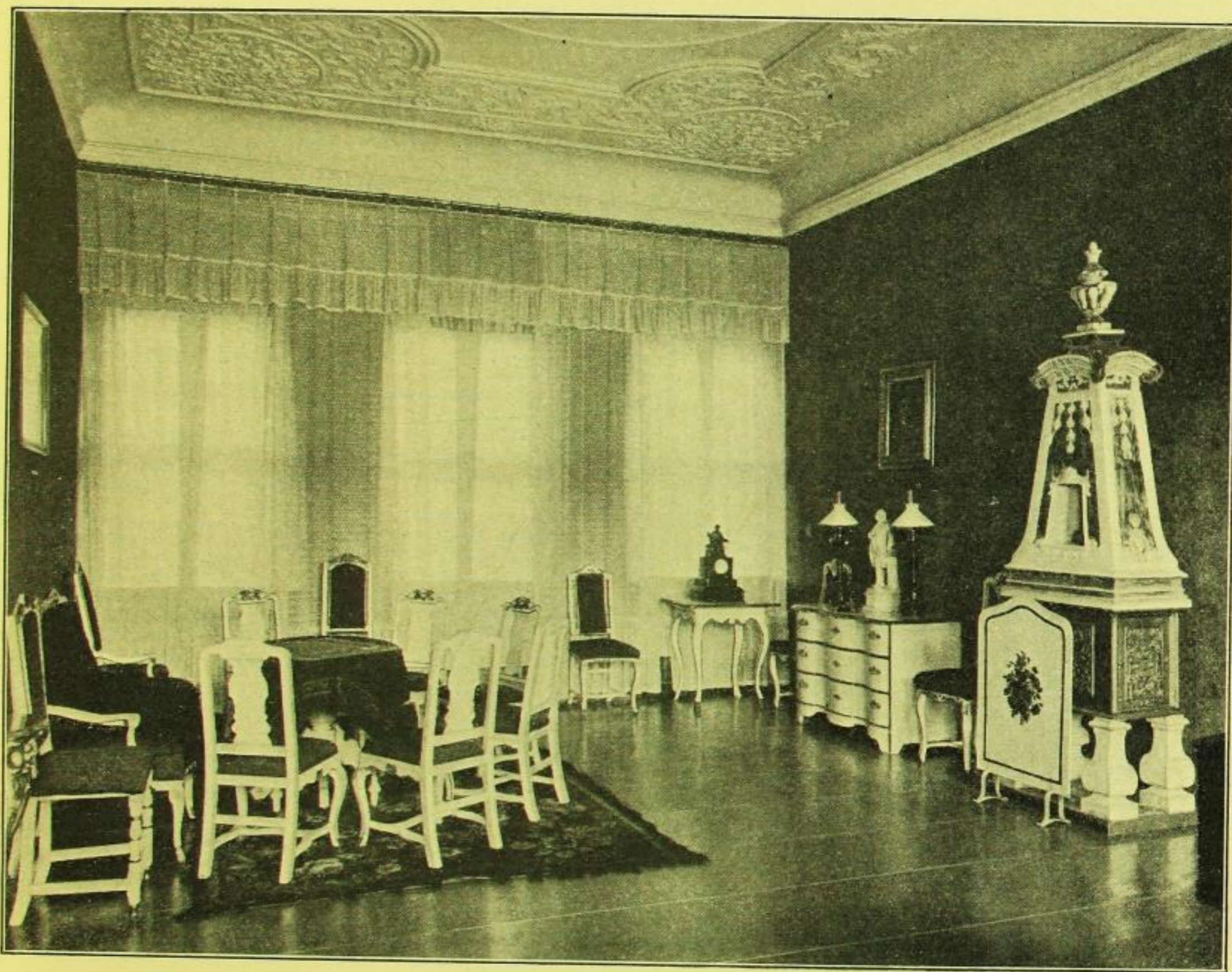


Fig. 39. Bobersen, Herrenhaus, Saal im Obergeschoß.

geschoß. Unter dem Fournier fand man bei der Wiederherstellung einen Zettel mit folgender Notiz:

Den 6. December Ao. 1.6.9.5 siend diße dihren ange/fangen worden zu machen bei meister george schneider / Zeigdischler auff den Zeighoffe in Dreßen und der (Gesel)?/ist gewessen der sie gemacht hatt hans george / . . . t von Eisleben.

Der Name leider zerstört.

Treppengeländer, Schmiedeeisen, an verschiedenen Stellen, namentlich an einem Austritt südlich vom Bau, neu verwendet.

Fenstergitter, Schmiedeeisen. Die vor den südlichen Erdgeschoßräumen befindlichen stehen vom Fenstergewände nach vorn ab, die am nördlichen Saal befinden sich innerhalb der Gewände. Schlichte, derbe Arbeit.

Öfen, im Obergeschoß, mit eisernen Kästen und Aufbau in weißer und farbiger Fayence. Die im Raume südlich vom Flur des Obergeschosses weiß und rotbraun, die im südlichen Eckraum weiß und grün. In diesem